

Tarifvertrag über zusätzliches Urlaubsgeld

Zwischen dem

Industrieverband Textil Service - intex e. V.,
Frankfurt am Main

und der

IG Metall, Vorstand,
Frankfurt am Main

wird folgender Tarifvertrag vereinbart:

§ 1 Geltungsbereich

Räumlich: Bundesrepublik Deutschland

Fachlich: Dienstleistungsunternehmen einschließlich verbundener Unternehmen und Betriebe, die kundeneigene und/oder Leasing-Textilien wieder aufbereiten (Waschen, Reparieren, Erneuern) und/oder alle damit verbundenen Dienstleistungen erbringen und Kunden aus der gewerblichen Wirtschaft (z.B. Handel, Handwerk, Industrie, Hotel- und Gaststättengewerbe, Sicherheitsunternehmen), dem Dienstleistungsbereich (z.B. Krankenhäuser, Mediziner*innen, Gesundheitspraxen, Heime und Heimbewohner*innen, Reha-Kliniken), dem Bereich öffentlicher Stellen (z.B. Streitkräfte, Polizei, Verwaltungen etc.) sowie dem Versorgungsbereich (z.B. Waschraumhygiene, Service-Einrichtungen beim Kunden, Warenbereitstellung und -handling, Klinikdienste, etc.) versorgen.

Persönlich: Für alle Arbeitnehmer*innen einschließlich Auszubildende.

§ 2 Zusätzliches Urlaubsgeld

Das zusätzliche Urlaubsgeld beträgt bei einer Betriebszugehörigkeit von

	in 2023	in 2024	ab 2025
bis 2 Jahre	639,44 €	683,65	727,85
ab 2 Jahre	673,28 €	719,82	766,37
ab 3 Jahre	706,34 €	755,17	804,00
ab 4 Jahre	775,49 €	829,10	882,71

Diese Beträge sind Grundlage für die Berechnung der Steigerung des zusätzlichen Urlaubsgeldes gemäß § 16 Ziffer 3 des Manteltarifvertrages beim Neuabschluss des Lohn- und Gehaltstarifvertrages.

§ 3 Inkrafttreten und Kündigung

Dieser Tarifvertrag tritt ab 1. Juni 2023 in Kraft.

Der Tarifvertrag gilt auf unbestimmte Zeit und kann erstmals mit einer Frist von 2 Monaten, jeweils zum Ende eines Kalendermonats, frühestens zum 31. Mai 2025, gekündigt werden.

Mit Rechtswirksamkeit dieses Tarifvertrages tritt der Tarifvertrag über zusätzliches Urlaubsgeld vom 27. März 2020 außer Kraft.

Leipzig, 13. Juni 2023

Industrieverband Textil Service
- intex e. V., Frankfurt am Main

IG Metall Vorstand,
Frankfurt am Main
